

## 25 neue Lernende beginnen Berufsausbildung bei Hilti

**Schaan (FL), 17. August 2016 – Zum Beginn des Ausbildungsjahres hat die Hilti Aktiengesellschaft 25 neue Lernende in der Berufsausbildung willkommen geheissen und damit alle freien Lehrstellen in sieben Berufen besetzt.**

„Es freut uns, dass sich die Jugendlichen dazu entschlossen haben, ihren Berufsweg bei Hilti zu starten. Ihnen steht eine spannende und herausfordernde Zeit bevor, in der wir ihnen möglichst viele neue Perspektiven eröffnen wollen“, erklärt Remo Kluser, Leiter der Berufsausbildung. Unter den neuen Lernenden befinden sich auch fünf junge Frauen, die sich für einen technischen Beruf entschieden haben. Zudem wählten drei Maturanden das Way-up-Programm, das über eine auf zwei Jahre verkürzte Berufslehre den Weg zu einem Studium ebnet.

Die angehende Konstrukteurin Viktoria Kleinstein sagt zu ihrer Berufswahl: „Ich habe eine Vorliebe für Mathematik und Physik. Bei Hilti informierte ich mich über das Berufsbild und es hat meinen Vorstellungen entsprochen. Die Schnupperlehre hat meine Entscheidung bestätigt.“ Für Yannick Schädler, der eine Ausbildung als Polymechniker in Angriff nimmt, waren auch andere Faktoren entscheidend: „Mir hat während der Schnupperlehre vor allem der freundliche Umgang unter den Lernenden gefallen. Zudem überzeugten mich die Möglichkeiten, die Hilti nach der Lehre anbietet, etwa ein Auslandsaufenthalt oder die Unterstützung während eines Studiums.“

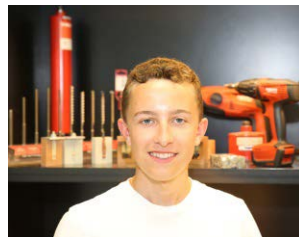
Die neuen Lernenden konnten sich während der traditionellen Einführungswoche gegenseitig kennenlernen und erste Projektarbeiten durchführen, um neben den fachlichen auch die organisatorischen und sozialen Kompetenzen zu stärken. Diesbezüglich setzt Hilti über die gesamte Ausbildungszeit hinweg verschiedene Schwerpunkte, um den künftigen Fachkräften ein umfassendes Rüstzeug mitzugeben. Unter anderem wird im 2. Lehrjahr ein Bauprojekt zur Unterstützung von Bergbauern durchgeführt, das die Lernenden selbstständig in Zusammenarbeit mit einer Hilfsorganisation planen. Die Lernenden im 3. Lehrjahr führen jeweils für ein Jahr

eigenverantwortlich eine Juniorenfirma und übernehmen dabei Funktionen in Geschäftsleitung, Marketing, Produktion, Finanzen etc. Um Kindern naturwissenschaftliche Themen näherzubringen, werden die Lernenden in den technischen Berufen für spezielle Informationsanlässe an Schulen oder am Hilti Erfindertag engagiert.

Lehrberuf	Neueintritte Lernende
Automatiker/in	1
Kaufleute	5
Konstrukteur/in	4
Konstrukteur/in „Way-up“	2
Logistiker/in	1
Physiklaborant/in	1
Polymechaniker/in	9
Polymechaniker/in „Way-up“	1
Produktionsmechaniker/in	1



Die neuen Lernenden der Hilti Aktiengesellschaft und der Hilti (Schweiz) AG während der gemeinsamen Einführungswoche.



Die angehende Konstrukteurin Viktoria Kleinstein traf ihre Berufswahl aufgrund ihrer Vorliebe für Mathematik und Physik. Yannick Schädler entschied sich für eine Ausbildung zum Polymechaniker bei Hilti wegen der Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Hilti Gruppe beliefert die Bauindustrie weltweit mit technologisch führenden Produkten, Systemen und Serviceleistungen. Diese bieten dem Profi am Bau innovative Lösungen mit überlegenem Mehrwert. Die weltweit mehr als 23 000 Mitarbeitenden in mehr als 120 Ländern begeistern die Kunden und bauen eine bessere Zukunft. Hilti erwirtschaftete 2015 einen Umsatz von CHF 4,4 Mrd. Der Hauptsitz der Hilti Gruppe befindet sich in Schaan, Liechtenstein.